

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 66 (1961-1962)  
**Heft:** 12

**Artikel:** Robinson : Gesamtunterrichtsthema 3. Klasse [Teil 1]  
**Autor:** Dubach, Annelies  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-317081>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Robinson

62<sup>12</sup>  
in 7

Gesamtunterrichtsthema 3. Klasse

Die Geschichte von Robinson ist im dritten Schuljahr ein beliebter Erzähl- und Lesestoff. Lesetexte aus der Geschichte sind auch in einzelne Lesebücher aufgenommen worden (zum Beispiel Neues Drittklaßlesebuch des Kantons St. Gallen «Unsere Zeit»). Die nachfolgenden Ausführungen wollen zeigen, wie die Robinsongeschichte über längere Zeit ins Unterrichtsgeschehen eingebaut und sachunterrichtlich wie sprachlich ausgewertet werden kann. Zeitlich erstreckt sich die vorliegende Arbeit über drei bis vier Wochen.

Mit Vorteil unterteilen wir die Geschichte in folgende Erlebniskreise:

- Robinson daheim;
- Robinson auf der Insel;
- Robinson als Erfinder;
- Robinson als Lehrer.

Die heutigen Ausführung befassen sich mit dem ersten Erlebniskreis:

## Robinson daheim

### SACHUNTERRICHT

In der alten Handelsstadt (altes Schulwandbild: Hansestadt, Bilder aus Prospekten alter Meerhafenstädte).

Robinsons Vater ist ein Kaufmann. Er handelt mit Waren.

Waren aus fremden Ländern (beziehen: Kinderlexikon «Kinderwelt von A—Z»).

Allerlei Gewürze (Gewürzausstellung in Puppentellern oder Plastikbechern).

Wie die Waren verpackt sind.

Wir betrachten ein Segelschiff. (Modell oder Bild. Schulwandbild: «Schiffe des Kolumbus».)

Was die Matrosen arbeiten müssen.

Die Seefahrer haben eine eigene Sprache.

### SPRACHE (mündlich und schriftlich)

- a) *Waren aus fremden Ländern:* Reis, Erdnüsse, Öl, Südfrüchte, Tee, Gewürze, Fische, Zucker, Kakao, Mandeln, Tabak, Baumwolle, Seide, Teppiche, Pelze, Edelsteine, Gold, Silber, Kohle, Bananen usw.
- b) *Herr Crusoe, Robinsons Vater, handelt mit allerlei Waren:* Er handelt mit Erdnüssen; er handelt mit . . .
- c) *Woher die Waren kommen:* Aus Afrika, aus Amerika, aus Indien, vom Morgenland, aus Frankreich, aus England . . . (im Kinderlexikon nachsuchen lassen).  
*Sprechen und schreiben:* Der Reis kommt aus Indien; die Teppiche kommen aus dem Morgenland.  
Oder: Herr Crusoe kauft den Zucker in Amerika; Herr Crusoe kauft die Südfrüchte in Italien . . .
- d) *Verschiedene Gewürze:* Pfeffer, Safran, Basilikum, Rosmarin, Senf, Anis, Kerbel, Bohnenkraut, Sellerie, Thymian, Curry . . .  
*Wie die Gewürze sind:* scharf, bitter, süß, wohlriechend, wohlschmeckend . . .  
Übungen mit Ding- und Wiewörtern.

- e) *Wie die Waren verpackt sind:*  
 in Säcken; in Ballen; in Fässern; in Tonnen; in Päckchen; in Flaschen; in Kisten;  
 in Schachteln; in Körben; in Harassen; in Gittern; in Bündeln . . .  
*Man sagt auch so:* ballenweise, gitterweise, bündelweise, flaschenweise, schach-  
 telweise, wagenweise . . .  
*Übungsbeispiel:* Herr Crusoe kauft gitterweise Südfrüchte; Herr Crusoe kauft  
 ballenweise Baumwolle . . .
- f) *Im Lager:* Da ist Öl in Fässern; da sind die Getränke in Flaschen; da sind die  
 Flaschen in Harassen; da ist die Baumwolle in Ballen; da sind die Mandeln in  
 Säcken . . .  
 Oder: Herr Crusoe lagert das Öl in Fässern; Herr Crusoe lagert die Seife in  
 Kisten . . .
- g) *Robinson muß im Geschäft des Vaters helfen.*  
 Was er *tun* muß: Rechnungen schreiben; Briefe einwerfen; Päckchen zuschnüren;  
 Säcke flicken; Papier zusammenlesen; Waren kontrollieren; Früchte sortieren;  
 Kisten ausladen; Lager wischen; Kunden bedienen; Waren abwägen; Waren ab-  
 füllen; Kisten verpacken; Waren bestellen; Flaschen abfüllen . . .  
*Übungen:* Was der Vater Robinson befiehlt: Schreibe die Rechnung für Herrn  
 Meier; wirf die Briefe ein; bediene die Kunden freundlich . . .  
 Was Herr Crusoe Robinson fragt: Hast du die Früchte sortiert? Hast du die Pa-  
 piere zusammengelegt? Hast du die Kisten ausgeladen? . . .  
 Was ich gerne tun würde: Ich würde gerne die Kunden bedienen; ich würde die  
 Waren gerne abwägen . . .  
 Was Robinson fragt: Muß ich heute die Kisten verpacken? Muß ich noch die  
 Briefe einwerfen? Darf ich Herrn Meier die Rechnung bringen? . . .  
 Übungen aus g auch aufschreiben und auswendig schreiben.
- h) *Im Hafen legen Segelschiffe an. Wir betrachten ein Segelschiff (Modell oder  
 Bild):*  
*Dinge am Segelschiff:* Bug, Heck, Kajüte, Deck, Vorderdeck, Zwischendeck,  
 Achterdeck, Mast, Mastkorb, Steuer, Takelwerk, Segel, Flagge, Anker, Bord,  
 Rettungsring, Rettungsboot, Bullauge, Lucke . . .  
*Übungen mit dem Geschlechtswort:*  
 Ein- und Mehrzahl.  
 Wesfallübung: das Heck des Schiffes; die Flagge des Schiffes . . .  
 Ich zeige . . . Hier ist . . . Das ist . . .  
 Wörter abschreiben, auswendig schreiben.  
 Segelschiff zeichnen oder drucken und anschreiben.
- i) *Was die Matrosen arbeiten müssen* (Seemannsausdrücke aus dem Buch «Lebens-  
 volle Sprachübungen» von R. Alschner): die Segel hissen; auf die Strickleiter  
 klettern; in den Mastkorb steigen; den Anker lichten; die Lucken schließen; den  
 Anker auswerfen; das Schiff steuern; etwas über Bord werfen; Ausguck halten;  
 die Segel reffen; das Deck scheuern; die Wache halten; den Kurs halten . . .  
*Die Matrosen am Hafen erzählen Robinson von ihrer Arbeit:* Ich mußte die Segel  
 reffen; ich mußte die Taue festmachen . . .  
 Übungen mit Befehlssätzen und Fragesätzen.
- k) *Es gibt vielerlei Schiffe:* Segelschiff, Dampfschiff, Motorschiff, Frachtschiff,  
 Kriegsschiff, Tankschiff, Kiesschiff, Ruderschiff, Ledischiff, Fähre, Kutter,  
 Schoner usw.

Sammeln und ausstellen: Bilder von Schiffen.

Wörter abschreiben, auswendig schreiben. Trennungsübungen.

- l) *Wer auf den Schiffen arbeitet*: der Kapitän; der Steuermann; der Schiffsoffizier; der Matrose; der Schiffsjunge; der Koch; der Maschinist; der Leichtmatrose; der Lotse.

Was diese Leute tun müssen.

- m) *Die Seeleute haben eine eigene Sprache*: Die Küche heißt Kombüse; der Lohn heißt Heuer; das Fernrohr heißt Kieker; das Bett heißt Koje; die Tasse heißt Muck; das Zimmer heißt Kajüte; das Steuer heißt Ruder; der Wetterhut heißt Südwester; der Koch heißt Schmutt; die halbe Stunde heißt Glas; die Stunde heißt zwei Glasen.

- n) *Wohin die Schiffe fahren*: Nach Amerika; nach London . . . Zu den Negern; zum Nordpol . . .

Der erste Teil der Robinsongeschichte eignet sich auch zum Erarbeiten von *Lesespielen*: Frage- und Antwortspiel zwischen Robinson und dem Vater; zwischen Robinson und den Matrosen am Hafen.

## LESEN

- a) Mit der Klasse erarbeitete Lesespiele.
- b) Texte aus den Lesebüchern.
- c) Texte aus dem Lexikon «Kinderwelt von A—Z».
- d) Texte von der Wandtafel und aus dem Heft.

## SINGEN

Es eignen sich kleine, leichte Lieder aus fremden Ländern. Die Kinder freuen sich, anderssprachige Lieder zu lernen (zum Beispiel: «J'ai perdu le Do de ma Clarinette . . .» «Mon Papa ne veut pas . . .» «Alouette, gentille Alouette . . .»); alle aus dem «Singkreis»-Büchlein).

Im gleichen Büchlein finden sich auch passende kleine Seemannslieder.

## ZEICHNEN UND GESTALTEN

*Zeichnungen zur Geschichte* (Neocolor, Farbstift oder Deckfarbe): Am Hafen; Segelschiffe.

Schmuckbändchen zu den Hefttexten.

## RECHNEN

Neben den formalen Übungen kann uns die Robinsongeschichte auch natürliche Rechensituationen bieten. Im vorliegenden Erlebniskreis werden wir mit Vorteil Rechnen mit Geld üben.

Robinson muß Rechnungen schreiben. Da üben wir Zusammenzählen von zwei, drei Preisen.

Robinson muß Waren wägen. Das gibt uns Gelegenheit, Zentner und Kilogramm zu üben oder einzuführen. (Fortsetzung folgt)

*Annelies Dubach*